

Mechthild Wendt







o.T. 2007, Acryl auf Leinwand, 100 x 80 cm

o. T. 2009, Papier, Acryl, Ölstift auf Baumwolle, 100 x 80 cm



o.T. 2010, Acryl auf Baumwolle, 120 x 80 cm

RASTER UND BEWEGUNG

Mechthild Wendts Bilder resultieren aus einer scharfen Beobachtung der uns umgebenden Stadtlandschaft. Durch ihre Bilder verfolgen wir beispielsweise in dem Raster spiegelverglaster Häuserfassaden den Verlauf verzerrter Linien der Häuserfassaden von der gegenüberliegenden Straßenseite. In solch einem Gerüst aus geraden und gebogenen Linien beginnen die eingeschlossenen Farbflächen ihr Spannungsspiel miteinander. Mechthild Wendts Aufmerksamkeit wird durch den Rückbau des Palast der Republik genauso erregt und in vielen Fotos und Zeichnungen festgehalten, wie auch durch den Rhythmus der Flächen in einer Brachlandschaft oder durch andere Orte in der Stadt, die ihrer ursprünglichen Nutzung enthoben sind. Unser Blick wird auf Orte in der Stadt gelenkt, die erst durch die Bilder von Mechthild Wendt ihre Magie entfalten. Virtuos und kreativ kombiniert sie eine Vielzahl unterschiedlicher Medien, Materialien und Arbeitstechniken miteinander, die sie sich für die Übermittlung dieser ihren Bildern innewohnenden Spannungen zwischen dem abstrakten und gegenständlichen Pol, erarbeitet hat: In einer Reihe von Holzdrucken tritt verstärkt das Linear-Grafische ihrer Umsetzung in den Vordergrund, in einer Serie von Enkaustikbildern werden statischen Bildrastern expressive Gesten entgegengesetzt, in einigen Aquarellen wird die fließende Farbe mit schwarzer Kohle kontrastiert. Die schwarze Farbigkeit der durch Kohle oder Kreiden verdichteten Flächen bildet einen scharfen Kontrast zu der starken Farbigkeit in ihren Bildern. Den mit wachem Blick gefundenen geordneten, statischen und architektonischen Strukturen rückt sie mit dem massivem Einsatz künstlerischer Mittel der Dekonstruktion und Auflösung zu Leibe: Die Raster werden aufgebrochen und durch fließende Farbe verwaschen, der



o.T. 2009, Papier, Acryl auf Baumwolle, 40 x 30 cm









o. T. 2008, Acryl auf Leinwand, 80 x 60 cm

Schwung einer Linie wird verzerrt und deformiert. Das Fremde in dem Gewohnten entfaltet eine intensive und nachhaltige Präsenz, die unverkennbar zu den Bildern von Mechthild Wendt gehört und die Betrachter mit ihrer suggestiven Wirkung in ihren Bann zieht. Es ist dieselbe Stadt, die wir betrachten! Ihr ungewöhnlicher Blick offenbart uns einen einzigartigen künstlerischen Standpunkt. Meiner zehnten Meisterschülerin wünsche ich für ihre Zukunft viel Glück und Erfolg!

UTE WÖLLMANN, Akademieleiterin Berlin im Januar 2011

o. T. 2010, Kohle, Aquarell auf Papier, 50 x 60 cm



o. T. 2010, Kohle, Aquarell auf Papier, 50 x 60 cm

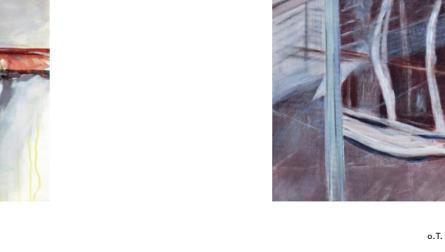


o.T. 2010, Acryl auf Baumwolle, 100 x 120 cm



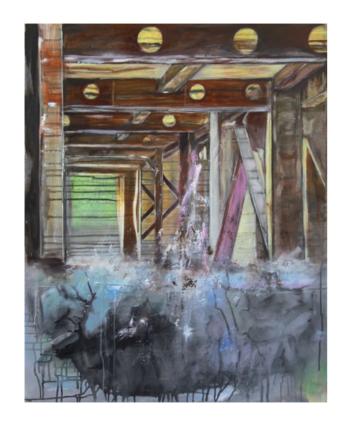
o. T. 2008, Foto, Acryl auf Baumwolle, 30 x 40 cm





o.T. 2010, Acryl auf Baumwolle, 100 x 80 cm o.T. 2010, Acryl auf Baumwolle, 60 x 50 cm

11





o.T. 2008, Acryl auf Leinwand, 100 x 80 cm

LEBENSLAUE

1956 geboren in Recke/NRW | 1998–2004 Gaststudium Universität Osnabrück Kunst/Kunstgeschichte u. a. bei Hartmut Girke, Uta Schedler, Thomas Rohrmann; Projektseminare und Werkstattgespräche zur »Ästhetischen Wahrnehmung« und zum »Künstlerischen Sehen« bei Horst Wenk | 2006–2011 Studium an der Akademie für Malerei Berlin bei Ute Wöllmann | 2010 Gründungsmitglied ROOT am Savignyplatz; Produzentengalerie für Malerei, Berlin | 2011 Abschluss des Studiums und Ernennung zur Meisterschülerin von Ute Wöllmann

AUSSTELLUNGEN

2011 Einzelausstellung mit Vortrag zum Abschluss des Studiums, Akademie für Malerei Berlin | 2011 mischen possible, ROOT am Savignyplatz, Berlin | 2010 Small, ROOT am Savignyplatz, Berlin; STADT WERK STATT, Einzelausstellung ROOT am Savignyplatz, Berlin; Bedeckt mit Chancen auf Rot, ROOT am Savignyplatz, Berlin | 2009 ART INTERNATIONAL ZÜRICH, Akademie für Malerei Berlin; ART Innsbruck; Akademie für Malerei Berlin: Einzelausstellung und öffentlicher Vortrag zur Aufnahme in das Masterstudium, Akademie für Malerei Berlin | 2008 ART Salzburg; Akademie für Malerei Berlin; Berlin-Skizzen, Kulturhaus Berlin-Spandau; Liebe, Glaube, Hoffnung, Farb-Raum-Installation, Akademie für Malerei Berlin | 2006 – 2010 Offene Akademie, Akademie für Malerei Berlin | 2007 Einzelausstellung und öffentlicher Vortrag zur Aufnahme in das Hauptstudium, Akademie für Malerei Berlin

Impressum:

Herausgeberin: Ute Wöllmann | Akademie für Malerei Berlin Hardenbergstraße 9 | 10623 Berlin | Tel./Fax: (030) 45 08 61 00 | www.a-f-m-b.de Copyright: Mechthild Wendt | Bonhoefferstraße 9 | 49497 Mettingen mewendt@osnanet.de

Gestaltung: ultramarinrot | www.ultramarinrot.de Fotos: Christine Jörss-Munzlinger | Henrike Kroker, Osnabrück Druck: vierC, Berlin

Der Katalog erscheint anlässlich der Abschlusspräsentation am 18. Februar 2011 an der Akademie für Malerei Berlin in einer Auflage von 500 Stück.

Titelabbildung:

o.T. 2008, Foto, Acryl auf Baumwolle, 40 x 30 cm

